

Donnerstag, 20.06.2013 14:34

Kreis Lippe startet Europe Direct Informationszentrum (EDI)

Europa hautnah

Lippe. : Seit Januar 2013 gibt es für den Kreis Lippe ein offiziell von der Europäischen Kommission bewilligtes und finanziertes „Europe Direct Informationszentrum“, kurz EDI. Das EDI Kreis Lippe steht Bürgern bei allen Fragen rund um Europa zur Seite.



Tragen Europa im Herzen: Initiatoren und Gäste der EDI-Eröffnungsfeier mit den Viertklässlern der Grundschule Hiddessen.

„Damit setzt Lippe seinen Weg fort, die europäische Dimension kreiseigener Themen aufzuzeigen sowie Meinungen und Fragen auf die Brüsseler Ebene zurück zu spiegeln“, sagte Landrat Friedel Heuwinkel bei der offiziellen EDI-Eröffnung im Detmolder Kreishaus. Die Bürger können sich mit Fragen rund um Europa an die geschulten Mitarbeiter

wenden. „Aktuell gibt es beispielsweise viele Anfragen zur Anerkennung von ausländischen Abschlüssen im Bereich Pflege und Medizin aus Polen und der Ukraine“, erklärte Semra Stroh, Leiterin des EDI Kreis Lippe.

„Ein Punkt, der dem Kreis Lippe in diesem Zusammenhang besonders am Herzen liegt, ist die Bildung. Sie wird in Lippe groß geschrieben. So haben wir nicht nur mehrere Europaschulen, sondern insgesamt zeigen Ihnen unsere heutigen Gäste, wie sie ihr Europa auf ihre ganz eigene Weise entdecken“, erklärte Günter Weigel, Leiter des Bürger- und Unternehmerservice des Kreises Lippe, und verwies auf die Kinder der Grundschule Hiddessen. Betreut von ihren Lehrerinnen präsentierten die Schüler der Klasse 4c kleine Länderportraits der EU-Mitgliedsstaaten und zählten die Vorteile des Staatenbundes wie die gemeinsame Währung, die Reisefreiheit oder das Leben im Frieden auf. Diese griff auch Dr. Stephan Koppelberg, Leiter der Vertretung der Europäischen Kommission in Bonn, in seiner Rede auf. Er wünschte dem EDI Kreis Lippe viel Zulauf von interessierten, europaneugierigen Bürgern.

„In Kooperation mit der Lippe Bildung haben wir zusätzlich zum EDI-Angebot in unserem Medienzentrum eine Studier- und Rechercheebene geschaffen, wo neben kostenlosen Online-Recherchen auch Spracherwerbprogramme für Selbstlerner zu den Öffnungszeiten zur Verfügung stehen“, fasste Landrat Friedel Heuwinkel die Vorteile des EDI zusammen.

Interessierte Bürger können ihre Fragen zu Europa via E-Mail an eu-direct@kreis-lippe.de oder telefonisch unter 05231 62-300 stellen.